

Presseeinladung:

Faschingsdemo im Kungerkiez Alt-Treptow - Wir ziehen gemeinsam um Samstag, den 10. Februar von 15-17 Uhr

Start: Bekenntniskirche, Plessersstraße 4, 12435 Berlin

Abschlussfeier: Wagenburg Lohmühle, Lohmühlenstraße 17, 12435 Berlin

Wir gehen auf die Straße, um dem „nährischen Treiben“ auf dem wenig regulierten Wohnungsmarkt einen kreativen Widerstand entgegen zu setzen. Das Wortspiel des (Faschings-)Umzugs soll die konkreten Nöte der Bewohner*innen aufgreifen, die den Kiez verlassen müssen, weil die Mieten nicht mehr bezahlbar sind oder es schlicht keinen Wohnraum gibt. Der Umzug wird an den Objekten der Verdrängung vorbeiführen.

Wie reagiert die Bezirkspolitik auf die aktuellen Missstände im Kiez? Wir haben **Bezirksstadtrat Rainer Hölmer** eingeladen, unser **Faschingsprinz** zu sein.

Er könnte sich damit an die Seite der Mieterinnen und Mieter stellen, Position beziehen und sich konkret zu einem besonders krassen Problemhaus des Kiezes äußern (*Karl-Kunger-Str.19/Bouchéstr.22/23*). Wie wird er mit dem inzwischen eingegangenen Bauantrag (erhaltungsrechtlicher Genehmigungsantrag) der *Citec Immo Berlin GmbH* umgehen? Hier könnte der Bezirk wohl begründet, erstmals in einem Milieuschutzgebiet von Treptow-Köpenick, den Modernisierungsantrag zurückweisen, denn die Bewohner*innen des Hauses haben ein durch Spenden finanziertes Gutachten beim Bezirk eingereicht. Wird Rainer Hölmer FÜR die Mieter entscheiden? Und wer wird seine Prinzessin sein?

Zum Programm:

- Auftakt: Robert Muschintsky vom Team Arche über die *Arbeit für und mit Obdachlosen in Alt-Treptow*
- Demo durch die Karl-Kunger-Straße vorbei an Objekten der Verdrängung
- Abschlussfeier: Bernard Mayo mit französischen Chanson, die interaktive Kiez-„Karte der Verdrängung und „Miet-Hai“-Piñata auf der Wagenburg Lohmühle

Seien Sie als Vertreter*in der Presse mit uns auf der Straße und berichten Sie über eine sich formierende stadt-übergreifende Initiativenlandschaft, die sich auf das Thema Wohnen fokussiert. Dabei sei auf die geplante Groß-Demonstration am 14. April verwiesen, die auch wir unterstützen.

Pressekontakt:

Stephanie Hönicke

0172 158 71 72

karl-kunger-bouche@gmx.de

